

Caritas &Du

Augustsammlung 2019
Gottesdienstelemente

Nach der Kommunion

Ich glaube an die Macht der Liebe,
die Grenzen überschreitet,
die persönliche Beziehungen vom Ich zum Du,
vom Ich zum Wir der Weltgemeinschaft gelingen lässt.

Ich glaube an die Macht der Liebe,
die Tränen trocknet und Wunden heilt,
die Elend und Not mit dem Mantel
der geschwisterlichen Anteilnahme umfängt.

Ich glaube an die Macht der Liebe,
die den Schrei der Armen hört
und ihnen in Solidarität die Hände reicht.

Ich glaube an die Macht der Liebe,
die Zäune abbricht, Mauern niederreißt
und Brücken baut.

Ich glaube an die Macht der Liebe,
die Herzen bewegt und Distanzen zwischen den Menschen überwindet.
Ich glaube an die Macht der Liebe,
die Leben spendet und unseren Weg
in die Zukunft hell werden lässt.
(nach Bischof Erwin Kräutler)
Zusammengestellt von:
Caritas Tirol
Mag. Andrea Ertl-Stigger

Hilfe > Hunger

Caritas &Du

Augustsammlung 2019
Gottesdienstelemente

Einleitung

821 Millionen Menschen sind derzeit weltweit von Hunger betroffen.
Somit hat nach wie vor ungefähr jeder zehnte Mensch auf der Welt
nicht ausreichend zu essen.

Vor allem in Afrika, südlich der Sahara, verschlechtert sich die Lage.
Dort ist fast jeder fünfte Mensch von Hunger und Mangelernährung betroffen.
Fehlender Regen, anhaltende Dürre und Wassermangel sind besonders
für die KleinbäuerInnen eine große Herausforderung. Für jene Menschen
im Süden, die von ihrer eigenen Ernte leben müssen, ist die Klimakrise
existenzbedrohend.

Mit unserer Kollekte können wir konkret helfen und unterstützen damit
Projekte der Caritas-Auslandshilfe. Familien im globalen Süden werden
durch Ihre Spende vor den Langzeitfolgen von Hunger und bewahrt.

Im Gottesdienst wollen wir jetzt Gott für die Menschen bitten, die hungern
müssen, und für uns, dass Gott unsere Herzen weit mache, damit wir
verstehen, dass seine Verheißung allen Menschen gilt: Ich bin gekommen,
damit sie das Leben haben.

Kyrie – Rufe

Herr, Jesus Christus, du öffnest unsere Augen, um den Blick auf Deine
wunderbare Schöpfung zu richten. Du hast sie uns anvertraut, damit
sie den Hunger und Durst aller stille.

Herr, erbarme dich!

Herr, Jesus Christus, du öffnest unsere Ohren, damit wir Dein Wort hören
und nach Deinem Vorbild die Stimmen der Unterdrückten, Hungrigen und
Durstigen, der Frauen, Männer und Kinder im globalen Süden wahrnehmen.

Christus, erbarme dich!

Herr, Jesus Christus, du öffnest unsere Herzen, damit wir mehr Liebe
und Gerechtigkeit in die Welt bringen und einander in Gemeinschaft
begegnen.

Herr, erbarme dich!

Caritas &Du

Augustsammlung 2019
Gottesdienstelemente

Informationen zur Sammlung: **Hilfe>Hunger**

50 Millionen Kinder unter fünf Jahren sind akut unterernährt, ein Viertel dieser Kinder wohnt im Gebiet Subsahara Afrika. Viele von ihnen sterben nach wie vor an gut behandelbaren Erkrankungen wie Lungenentzündungen, Malaria oder Durchfall. Doch weil Menschen in den am stärksten betroffenen Ländern fast ausschließlich Mais, Maniok und Reis essen, aber viel zu wenig Obst, Gemüse und Fleisch, fehlt es den Betroffenen an essentiellen Nährstoffen. Die meisten Todesfälle sind auf Mangelernährung und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung der Kinder zurückzuführen.

Die Caritas widmet den Erlös der Sammlung im Sommer traditionell den Menschen in den ärmsten Regionen der Welt und der Katastrophenhilfe in Krisenzeiten. Im Rahmen dieses Gottesdienstes bitten wir auch um Ihre Unterstützung für eine Zukunft ohne Hunger.

Der Großteil der von Hunger betroffenen Menschen lebt in Regionen, die von Kriegen und Konflikten dominiert sind. Oftmals treffen in diesen Regionen Konflikte mit Klimaschwankungen, wie vermehrte Dürreperioden oder Temperaturanstieg, zusammen. Dies hat zur Folge, dass sich Familien von der Ernte ihrer Felder nicht mehr ausreichend und ausgewogen ernähren können. Wenn es gelingen soll, dass kein Mensch mehr hungrig einschlafen muss, dann müssen KleinbäuerInnen dabei unterstützt werden, ihre Lebensgrundlagen und Erträge zu verbessern.

Die Caritas unterstützt Betroffene dabei, für sich selbst sorgen zu können: Kleinbäuerinnen und -bauern erhalten Saatgut, Geräte und Nutztiere und werden in Anbaumethoden, Lagerung und Vermarktung geschult. Bewässerung, Bildung und die Stärkung zivilgesellschaftlichen Engagements verbessern die Ernährungssituation nachhaltig.

Caritas &Du

Augustsammlung 2019
Gottesdienstelemente

Fürbitten

Gott, du bist unser Halt im Leben. Mit unseren Ängsten und Sorgen, mit unserer Hoffnung und Zuversicht kommen wir zu dir und bitten dich:

Wir beten für alle, die politische Verantwortung tragen. Lass sie den Mut haben dem Leben zu dienen und mit ihrem Handeln die Schwachen und Ausgegrenzten zu unterstützen.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für alle, die Hunger und Durst leiden und alle, die die Klimakrise bedrohlich spüren; dass sie satt werden und ihrer Lebensgrundlage nicht beraubt werden.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Für alle Menschen, die in einem Land wohnen in dem Wasserknappheit herrscht, sie sollen die Hoffnung auf lebendiges Wasser nicht verlieren und Hilfe erfahren.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für alle, die sich vergeblich mühen, ihren Lebensdurst zu stillen; dass sie Zufriedenheit und Erfüllung finden.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir beten für die vielen Menschen, die durch Hunger, Not und Elend ihr Leben verloren haben. Nimm sie auf in deine Herrlichkeit. Schenke ihnen das Leben in Fülle bei dir.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Gott, wir bitten um eine Welt, in der die Menschen nach dem Vorbild und in der Kraft deines Sohnes einander helfen und sich den Frieden schenken. Um deinen Frieden bitten wir dich durch ihn, Christus, unseren Herrn. Amen.